

5. Januar

Am 5. Januar 1876 wird Konrad Adenauer geboren. Er ist nach dem zweiten Weltkrieg 14 Jahre lang Kanzler der Bundesrepublik Deutschland. „Man muss die Menschen nehmen, wie sie sind, andere gibt's nicht!“, so lautet ein bekanntes Zitat von ihm.

Im Deutschen gibt es viele solcher „geflügelten Worte“ (= ein anderes Wort für Zitat). Vielleicht kennst du sie ja und kannst den Anfang mit dem richtigen Schluss ergänzen. Du hast die Qual der Wahl. Was passt hier besser?

Eine Schwalbe
• fliegt immer allein
• macht noch keinen Sommer

Er ist bekannt
• wie Beckenbauer
• wie ein bunter Hund

Wo gehobelt wird,
• geht es hoch her
• fallen Späne

Sie ist so arm
• wie Nachbars Hund
• wie eine Kirchenmaus

Lügen haben
• kurze Beine
• lange Ohren

Bei Nacht sind alle
• Hunde laut
• Katzen grau

Wenn zwei sich streiten,
• freut sich der Dritte
• fallen sie auf

Stille Wasser
• sind tief
• sind unheimlich

Geben ist seliger
• denn nehmen
• denn teilen

Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer - Er ist bekannt wie ein bunter Hund - Wo gehobelt wird, fallen Späne - Sie ist so arm wie eine Kirchenmaus - Lügen haben kurze Beine - Bei Nacht sind alle Katzen grau - Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte - Stille Wasser sind tief - Geben ist seliger denn nehmen.

5. Januar

Konrad Adenauer war Politiker und auch Erfinder. So sicherte er sich unter anderem das Patent für ein Verfahren zur Herstellung von Kölner Brot, eine Art Roggenschwarzbrot.

Für unser tägliches Brot ist das Getreide (Weizen, Gerste, Hafer, Roggen und Mais) der wichtigste Grundstoff.

Ordne die Getreidesorte den entsprechenden Erklärungen zu:



Mais

Weizen

Hafer

Roggen

Gerste

❶ Dieses Getreide wird hauptsächlich als Futtermittel, vor allem für Pferde verwendet. In unserem Frühstücksmüsli ist es auch zu finden. Die Körner sind lang und dünn, sitzen einzeln an der Rispe und haben keine Grannen.



❷ Diese Getreideart gilt als die wichtigste Pflanze für die Ernährung der Menschheit. Aus dem Mehl werden Brot und Kuchen gebacken, aber auch Teigwaren hergestellt. Die Ähren haben keine oder nur kurze Grannen. Die Körner sind von rötlicher Farbe, dick und kurz.



❸ Dieses Getreide stammt aus Südamerika. Die Pflanzen werden 2-3 m hoch und brauchen sehr viel Dünger. An jeder Pflanze wachsen 1 bis 2 Kolben. Aus einigen Sorten kann man Popcorn machen. Ansonsten wird die ganze Pflanze als Viehfutter verwendet.



❹ Aussaat ist im Oktober und geerntet wird dieses Getreide dann im August des Folgejahres. Die Ähren haben lange Grannen, die Halme werden bis zu 2 m hoch. Bei uns wird aus dem Mehl vor allem Schwarzbrot und Vollkornbrot gebacken.



❺ Aus diesem Getreide gewinnt man vor allem Malz, das zum Bierbrauen gebraucht wird. Die Ähren haben lange Grannen, daran kann man sie auf dem Acker gut erkennen. Aber auch als Viehfutter, hauptsächlich für Schweine und Hühner, wird dieses Getreide verwendet.

(1) Hafer, (2) Weizen, (3) Mais, (4) Roggen, (5) Gerste